

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 14.

Dresden, am 5. Februar

1872.

Vierzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer  
am 2. Februar 1872.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 193—198. — Entschuldigungen. —  
Berathung des Berichts der ersten Deputation über das  
königl. Decret, die Aufhebung des Lehnverbandes und  
einige damit in Verbindung stehende gesetzliche Bestimmun-  
gen betreffend. — Mündlicher Bericht der zweiten Depu-  
tation über Pos. 5 des außerordentlichen Ausgabebudgets,  
den Rothschönberger Stolln betreffend. — Mündlicher Be-  
richt der dritten Deputation über den Antrag der Abgg.  
Jordan und Genossen wegen Ertheilung einer weiteren  
Nachfrist zur Auswechslung der im Jahre 1855 emittir-  
ten Kassenbillets. — Vorlesung und Genehmigung des Pro-  
tolls der heutigen Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 11 Uhr  
10 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers  
Abeken, sowie in Anwesenheit von 42 Kammermitglie-  
dern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren,  
Platz zu nehmen! Ich eröffne die Sitzung. — Auf der  
heutigen Registrande sind nur wenige Nummern; ich bitte  
den Herrn Secretär, dieselben vorzutragen.

(Nr. 193.) Der Magistrat der Stadt Hof in Bayern  
bittet wiederholt (vergl. Nr. 165) um Concessionserthei-  
lung an ein Consortium zu Fortführung der Bahn Chem-  
nitz-Adorf bis nach Hof.

Präsident von Zehmen: Diese Petition ist als  
von Nichtstaatsangehörigen ausgehend hierorts nicht zur  
Beschlussfassung geeignet und demgemäß nach § 115b der  
Landtags-Ordnung zu den Acten zu legen.

(Nr. 194.) Die dritte Deputation zeigt an, daß sie  
bereit ist, mündlichen Bericht zu erstatten über den An-  
trag der Abgg. Jordan und Genossen wegen Ertheilung  
einer weiteren Nachfrist zur Auswechslung der im Jahre  
1855 emittirten Kassenbillets.

Präsident von Zehmen: Befindet sich eventuell auf  
der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 195.) Bericht der zweiten Deputation über  
das königl. Decret Nr. 6, den Umbau des alten Galerie-  
gebäudes behufs Aufnahme des historischen Museums zc.  
betreffend.

Präsident von Zehmen: Dieser Bericht wird heute  
Nachmittag zur Bertheilung gelangen und auf eine der  
nächsten Tagesordnungen zu setzen sein.

(Nr. 196.) Die zweite Deputation zeigt an, daß sie  
bereit ist, mündlichen Bericht zu erstatten über die Po-  
sitionen 7 und 8 des außerordentlichen Ausgabebudgets,  
sowie über die königl. Decrete Nr. 22 und 23 bezüglich  
der Errichtung neuer Seminarier zu Grimma zc.

Präsident von Zehmen: Dieser Gegenstand wird  
auf eine der nächsten Tagesordnungen zu bringen sein.

(Nr. 197.) Anschlußerklärung des Stadtgemein-  
de-raths zu Liebstadt an die Petition des Stadtraths zc.  
zu Pirna um Berücksichtigung ihrer Interessen beim  
Bahnverkehr auf der sächsisch-böhmischen Eisenbahn.

Präsident von Zehmen: Die Angelegenheit, wor-  
auf sich die Anschlußerklärung des Stadtraths zu Liebstadt  
bezieht, ist bereits in beiden Kammern berathen. Es wird  
die vorliegende Anschlußerklärung daher einfach zu den  
Acten gelegt, ebenso aber wie die übrigen Anschluß-  
erklärungen in der Ständischen Schrift mit aufgeführt  
werden.

(Nr. 198.) Die Oberlehrer Jul. Schäfer und Ge-  
nossen zu Plauen bitten, ihre Petition um Aufbesserung  
ihrer Gehalte als zurückgezogen zu betrachten und sie  
nicht zu weiterer Berathung gelangen zu lassen (siehe  
Nr. 169).

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation  
abzugeben.